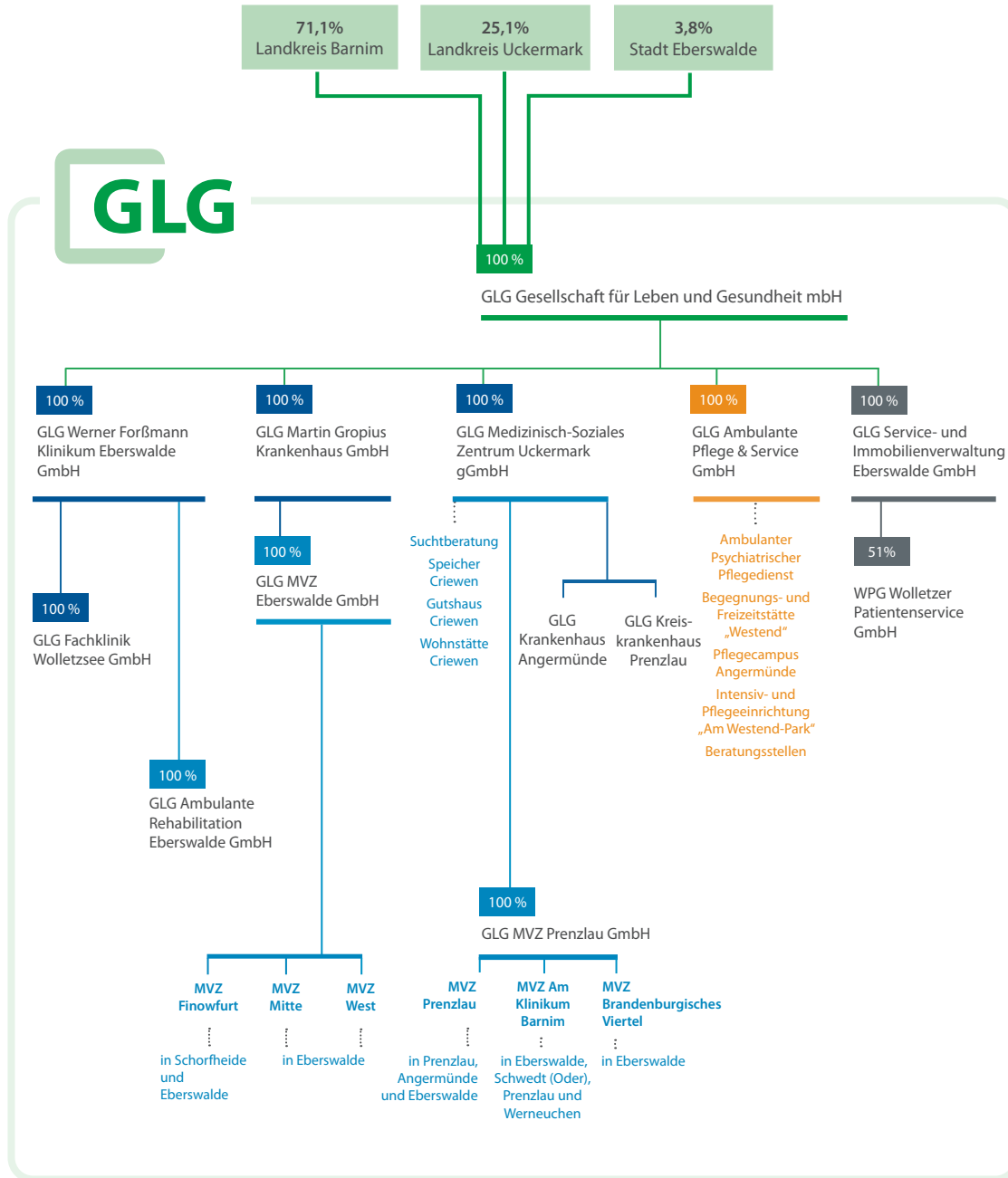


KEK

Klinisches Ethik-Komitee des GLG-Konzernverbundes



Bildquelle: Shutterstock

Ethik in der Medizin

Je schwerer eine Krankheit und je länger sie dauert, desto mehr entscheiden auch ethische Aspekte über die Zufriedenheit der Betroffenen mit der Behandlung.

Gerade am absehbaren Lebensende muss der Patient mit seinen Vorstellungen, Wünschen und Werten sicher sein können, dass Entscheidungen unter Achtung seines Willens getroffen werden.

Das medizinische Personal sieht in der Gestaltung einer durch Respekt und Würde gekennzeichneten Patientenbeziehung einen wesentlichen Faktor für die Arbeitszufriedenheit und Motivation.

Um der ethischen Reflektion von kontrovers diskutierten Fragen der Behandlung besser entsprechen zu können, wurde 2008 das Klinische Ethik-Komitee (KEK) der GLG gegründet. Seitdem beschäftigt sich das KEK intensiv mit ethischen Themen und bietet die Moderation von ethischen Fallbesprechungen und Konsilen an. Hierdurch soll den Bedürfnissen der Patienten, ihrer Angehörigen sowie der Ärzte und Pflegenden nach umfassender multiprofessioneller und interdisziplinärer Diskussion kritischer Behandlungsschritte wie z. B.:

- Ermittlung des mutmaßlichen Patientenwillens
- Therapiezieländerungen und Therapieziele
- Therapiemöglichkeiten
- Entscheidungen am Lebensende

durch konkrete Verhandlungsempfehlungen Rechnung getragen werden können.

Viola Franke

Vorsitzende

Klinisches Ethik-Komitee des Konzernverbundes der GLG (KEK)

Wir tun mehr ... für Ihre Gesundheit

Patienten und ihre Angehörigen wünschen sich nicht nur eine dem aktuellen Wissensstand entsprechende Diagnostik und Behandlung, sondern Achtung und ein Eingehen auf ihre Wünsche, Sorgen und Informationsbedürfnisse durch das Personal.



Bildquelle: in Anlehnung an "Ethik in der Pflegeausbildung", Springer-Verlag, 12/2006, Seite 383

Aufgaben des KEK:

- 1 Förderung der Auseinandersetzung mit ethischen Fragestellungen
- 2 Durchführung von ethischen Fallbesprechungen und Konsilen
- 3 Erarbeitung von Leitlinien in einem Konsensprozess
- 4 Fort- und Weiterbildung

Haben Sie Fragen an uns?

Weitere Informationen erhalten Sie über die Internetseite der GLG www.glg-gesundheit.de unter dem Suchwort „KEK“. Eine Kontaktaufnahme ist über jedes KEK-Mitglied möglich.

Ethische Fallbesprechungen und Konsile werden zeitnah auf schriftliche oder mündliche Anfrage, die an den Vorsitzenden des KEK zu richten ist, einberufen. Eine Anfrage kann durch alle an der Patientenversorgung beteiligten Mitarbeiter, den Patienten selbst und seine Angehörigen gestellt werden.

Einige Ergebnisse unserer bisherigen Arbeit:

- Entwicklung einer Leitlinie zum Umgang mit Patientenverfügungen
- Mitarbeiterbefragung zum Umgang mit sterbenden Patienten
- Leitlinie zum Umgang mit sterbenden Patienten und deren Angehörigen
- Organisation von Fortbildungen zu ethischen Themen für Mitarbeiter des GLG-Konzernverbundes
- Die Mitglieder des KEK absolvieren extern Fortbildungsmaßnahmen, z. B. zur Führung von ethischen Fallbesprechungen.
- Seit Juli 2010 wird die Moderation ethischer Fallbesprechungen durch entsprechend qualifizierte Mitglieder des KEK angeboten.
- Etablierung und regelmäßige Organisation eines „Ethiktages“ der GLG

Kontakt:

Bitte sprechen Sie unsere Mitarbeiter an, gehen auf unsere Website www.glg-gesundheit.de oder nutzen Sie nachfolgenden QR-Code:

